

Gemeinde Nachrichten
Neues aus
 ST. FLORIAN
AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE ST. FLORIAN

Zugestellt durch Post.at
Jahrgang 51
Folge 427
vom Oktober 2025

KULTURELLER START IN DEN HERBST



Termine und
Veranstaltungen im
Herbst
Seite 36-39

LIEBE FLORIANERINNEN UND LIEBE FLORIANER, LIEBE KINDER UND INSBESONDERE ALLE SCHULANFÄNGERINNEN UND SCHULANFÄNGER!

Ich hoffe Sie alle hatten einen guten Sommer in St. Florian und der Start in den Herbst, insbesondere in den Krabbelstuben, Kindergärten, im Hort und in den Schulen, ist geglückt.

Erlauben Sie mir, dass ich mein heutiges Vorwort einem Mann widme, der St. Florian und das Land OÖ geprägt hat, wie kaum ein anderer - Dr. Leo Windtner.

Hier ein kurzer Auszug aus meiner Rede bei seinem Begräbnis:

Am Freitag, den 8. August 2025, hat sein Herz ganz plötzlich aufgehört zu schlagen. Das Herz eines Florianer Originals. Leo hat die Florianer einfach gemocht und sie ihn. Kaum eine Florianerin oder ein Florianer der nicht einen Berührungspunkt mit Leo hatte. So vielen hat er in seinem Leben geholfen. Ganz selbstverständlich.

Viele sitzen heute hier in der Basilika die dem Leo etwas zu verdanken haben. Die kleinen Dinge oder auch die großen Chancen, die er vielen von uns im Laufe seines Lebens gegeben hat. Er war ein Förderer, Mentor und Vorbild.

Auch für mich ganz persönlich, als Nachbarsbub am Ölberg, in der Brucknerstraße. Er war politisches Vorbild für mich und es war ein besonderer Moment, als Leo unter den ersten war, die mir zur Wahl zum Bürgermeister

gratulierten. Jenes Amt, dass er 10 Jahre inne hatte – von 1985 bis 1995. Genau vor 40 Jahren hat er in St. Florian eine Phase der Erneuerung und der Modernisierung eingeleitet, von der wir bis heute profitieren. Logisch war dann die Ernennung zum Ehrenbürger der Marktgemeinde St. Florian im Jahr 2000, gemeinsam mit seinem lieben Freund Rupert Baumgartner.

Nur ein kleiner Auszug aus seiner Bürgermeister-Zeit – dauerhafte Spuren, die Leo in St. Florian hinterlassen hat

- Generalsanierung der Volks- und Hauptschule
- Erhaltung wertvoller Bausubstanzen, wie z.B. das Haus Linzer Straße 20, wo sich heute der Hort befindet.
- Bau von vielen Kilometern Kanal
- Baumalleen, z.B. in der Thannstraße
- Bau des Sportparks





Bürgermeister
Bernd Schützeneder

- Feierlichkeiten zum Jubiläumsjahr 1993 „500 Jahre Markt St. Florian“ – viele von Euch waren damals dabei als halb St. Florian mit dem Schiff in die Wachau fuhr
- Einführung der Sportlerehrung
- Renovierung und Neuerrichtung von Bildstöcken, Marterln und Kapellen. Damals wurde er auch von vielen „Marterlpolt“ genannt.

So vieles was St. Florian ausmacht, wofür St. Florian bekannt ist wurde maßgeblich von Leo geprägt. Als Bürgermeister und später in seinen vielen Funktionen in der Wirtschaft, in der Gesellschaft, im Sport und in der Kultur.

Eines zieht sich wie ein roter Faden durch das Lebenswerk von Leo Windtner. Das ehrenamtliche Engagement, der Einsatz für die Gesellschaft, das Tun im Sinne der Mitmenschen.

Leo ist ein Sinnbild für Ehrenamtlichkeit und freiwilliges Engagement.

Es ist kein Zufall, dass Leo sein ganzes Leben hier in St. Florian verbrachte. Da wo der Hl. Florian begraben ist. Ich denke, es gibt eine ganz spezielle Verbindung zwischen dem Hl. Florian und Leo. Denn beide waren Menschen, die sich für andere eingesetzt haben, die Haltung bewiesen, gerade auch dann, wenn der Widerstand einmal groß wurde.

Dank Menschen wie Leo Windtner wird das Ehrenamt hier bei uns in St. Florian, das füreinander da zu sein, auch heute noch täglich sichtbar.

Lieber Leo, Dein Vermächtnis ist unser Auftrag. Danke für alles und pass' weiterhin auf unser St. Florian auf....

Ein Sommer, in dem in St. Florian viel voranging

Zu guter Letzt noch ein aktueller Dank, an all jene Florianerinnen und Florianer, die über den Sommer fleißig für uns da waren bzw. aktuelle Projekte vorangetrieben haben.

An die Union St. Florian, die in Rekordzeit das Projekt „BUMA Eisstockhalle“ realisiert hat, sodass nach der Eröffnung im August jetzt bereits darin Petanque gespielt wird kann und einer neuen Eisstock- und Eislaufsaison 2025/26 in neuem Ambiente nichts mehr im Wege steht.

Danke auch an die Lebenshilfe St. Florian, die über den Sommer die Kooperation mit der Post finalisiert hat, sodass wir am 16. September den neuen Postpartner im Bereich der Lebenshilfe Werkstätte (Zufahrt/Zugang über die Leopold-Kotzmann-Straße) in Betrieb nehmen konnten.

In beiden Fällen auch ein großes Danke an alle Fraktionen im Gemeinderat, für die Zustimmung zur finanziellen Unterstützung der beiden Projekte. So wie auch bei der neuen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung am ehemaligen Standort des Bauhofes, die in den letzten Wochen in die Höhe gewachsen ist und nun bereits Dachgleiche gefeiert werden kann.

Mein weiterer Dank gilt dem Team des Bauhofes und des Freibades, für Euren Einsatz, damit unsere Straßen, Spielplätze, Grünanlagen und vor allem das Freibad in den Ferien in perfektem Zustand für die Florianerinnen und Florianer zur Verfügung standen.

Beste Grüße,

Bernd Schützeneder
Euer Bürgermeister



ES IST VIEL LOS IM ALTEN KINO

PROGRAMM-HIGHLIGHTS HERBST 2025

St. Florian, August 2025 – Das **Herbstprogramm im Kulturtreff Altes Kino** lädt Kulturbegiertere erneut zu einem lebendigen Mix aus Jazz, Blues, Kabarett und Weltmusik in den originalen Kinosaal der 1950er Jahre im Brucknermarkt St. Florian ein. Die einzigartige Atmosphäre für bis zu 200 Gäste macht den Reiz dieser klassischen Location aus

Samstag, 20. September, 20:00 Uhr
Sir Oliver Mally & Ripoff Raskolnikov:

Zwei der prägendsten Persönlichkeiten der österreichischen Blues- und Singer/Songwriter-Szene, Sir Oliver Mally und Ripoff Raskolnikov, stehen gemeinsam auf der Bühne.

Dieses Konzert verspricht nicht nur eine Reise durch die Tiefen des Blues, sondern auch einen Abend voller Emotionen, Authentizität und musikalischer Meisterschaft. Ein Muss für alle Liebhaber handgemachter Musik und ehrlicher Geschichten.

Freitag, 3. Oktober, 20:00 Uhr
Michael Köhlmeier / Martin Gasselsberger / Klaus Dickbauer:
 BOULEVARD der HELDEN

Es gibt wahre Lebensgeschichten, die klingen, als wären sie erfunden: Der Autor Michael Köhlmeier hat sie aufgespürt und ein buntes Panoptikum herausragender Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens zusammengestellt. Seine modernen Heldensagen sind faktentreu, aber literarisch frei formuliert. Von Genie und Wahnsinn, von Lebenslügen und Sternstunden: Es sind Geschichten, die Sie in den Bann ziehen werden.

Musikalisch begleitet wird Michael Köhlmeier vom Jazzpianisten Martin Gasselsberger und dem Saxophonisten Klaus Dickbauer. Wie kaum andere verstehen sie es, musikalisch auf die Stimmungslagen der gelesenen Texte zu reagieren, teils spontan improvisiert, teils komponiert und stets im unnachahmlichen Sound dieses international hochgeschätzten Duos.

Freitag, 31. Oktober, 20:00 Uhr –
David Helbock & Julia Hofer:
Jazz Fantastik und improvisierte Klangwelten



In seinem neuesten Projekt hat Helbock die vielseitige E-Bassistin und Cellistin Julia Hofer aus Wien als Duo-partnerin gewinnen können.

Der Abend verspricht eine faszinierende Mischung aus ruhigen, träumerischen Eigenkompositionen und groovigen Jazzstücken, die den unverwechselbaren Stil von Helbock und Hofer tragen.

Mit einfallsreichen Effekten, rhythmischen Percussionselementen im Flügel und dem dynamischen Wechsel zwischen Cello und E-Bass verspricht dieser Abend ein außergewöhnliches Klangerlebnis und eine musikalische Reise voller Emotionen und Innovationen.



Samstag, 15. November, 20:00 Uhr
BlöZinger – „Das Ziel ist im Weg!“: Wortwitz,
Gesellschaftskritik & grandiose Bühnenpräsenz

In ihrem mittlerweile zehnten (!) Bühnenprogramm „Das Ziel ist im Weg“ nehmen BlöZinger ihr Publikum wieder mit ins KopfKinoKabarett. Denn: Wer eine Reise tut, der kann was erzählen. Und gereist sind die



beiden Kabarettisten sehr viel und vor allem auch: sehr gemeinsam. Anstatt nun aber ihre Bekannten mit Dias ihrer Reiseerlebnisse in den Wahnsinn zu treiben, stellen sich Robert Blöchl und Roland Penzinger auf die Bühne und erzählen auf ihre unnachahmliche Art skurrile Geschichten von der Suche nach der eigenen Mitte. Aber wo beginnt man so eine Suche? In der Ferne oder doch besser beim eigenen Nabel? Und wenn man sie gefunden hat, die Mitte, schickt man seinen Liebsten dann eine Postkarte, um Bescheid zu geben, dass das Wetter gut und das Essen schön ist? Und überhaupt: Muss man eigentlich immer irgendwo ankommen? Oder sollte man es nicht eher halten wie der Busfahrer, der BlöZinger kürzlich mit den folgenden Worten durch die Pampa chauffierte? „It's better to travel hopefully than to arrive.“ Amen.



Infos & Karten:

Tickets online erhältlich über [kupfticket.com](https://www.kupfticket.com), in allen Trafiken in St. Florian und beim Verein (Ermäßigungen für Schüler, Studierende, Club Ö1, Fördermitglieder) ([alteskino.org](https://www.alteskino.org)).

Über den Kulturtreff Altes Kino:

Das Team um Florian Heidlmayer, Kathari-

na Hametner und Christian Matzinger schafft mit einem klaren Konzept eine warme, kreative Bühne – ideal für nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler ebenso wie für ein kulturinteressiertes Publikum. Das Erfolgsgeheimnis? Eine besondere Saalatmosphäre, persönliche Betreuung und der Wunsch, kulturelle Vielfalt erlebbar zu machen.



zen, die Stadt in festlichem Glanz erstrahlt und der Duft von Punsch und Lebkuchen in der Luft liegt. Es ist die Zeit für besondere Lieder.

In ihrem Programm „Wird scho glei dumpa“ präsentiert Cobario traditionelle sowie moderne Weihnachtslieder, neu interpretiert und mit großer Spielfreude und Virtuosität auf zwei Gitarren und einer Violine vorgelesen. Entspannt besinnlich klingt das, aber auch mal flott und beschwingt, wenn das Trio seine eigenen Kompositionen ins Programm mischt.

Freitag, 5. Dezember, 20:00 Uhr
COBARIO – „Es wird scho glei dumpa!“:

Wiener Weltmusik voller Lebensfreude und Melancholie
Weihnachten naht und damit die Adventszeit, in der schon vereinzelt Schneeflocken auf den Straßen tan-

... weiters Gastveranstaltungen

Freitag & Samstag 21. & 22. November, 20:00 Uhr
Braunschlag

KONTAKT:

Kulturtreff Altes Kino
Wiener Straße 8, 4490 St. Florian
E Mail: altes.kino@aon.at · Telefon: +43 664 122 3677
Website: www.alteskino.org · Facebook: facebook.com/kulturtreffalteskino

Besuchen Sie uns im Herbst – unser Programm ist vielseitig, mutig und echt. Wir freuen uns auf ein volles Haus mit einem Publikum, das Kultur schätzt, wie sie sein soll: ehrlich, klar und bewegend.



GEMEINDEAMT

Das Gemeindeamt ist zu den Amtszeiten bis Jahresende durchgehend geöffnet.



FEUERBESCHAU

Zu den Terminen 2025 ergehen zeitgerechte Verständigungen an die Haus- bzw. Wohnungseigentümer.

BAUVERHANDLUNG TERMINE

Die Termine werden zeitgerecht auf der Homepage bekannt gegeben

KULTURTREFF **ALTES KINO** ST. FLORIAN

Theater Flamingo spielt

Braunschlag

nach dem Theaterstück von Stefan Vogel

Regie: Johannes Minichmair

Viktoria Wais Josefina Pichler Christof Schöffl Roland Humer Hubert Wögerbauer Ronny Kirchmair Ortrun Schandl Klaus Kapeller

18 €

Abendkasse 20 €

Freitag 21.11.
Samstag 22.11.
19:30

Altes Kino, Wienerstraße 8, 4490 St. Florian

Karten/Infos:
theater-flamingo.at



Telefon: 17-19 Uhr:
0670 / 199 45 13

schagerl 
TÜREN SHOP.AT
MARKTGEMEINDE
ST. FLORIAN

PARTYLITE



**PARTY BUCHEN – VORTEILE
SICHERN!**

Andreas
Tischler

0664-9234596

 **BOMBASTIC**



ITcore GmbH
IT & WEBDESIGN

STADT LAND FLUSS

IMMOBILIEN
Glück wohnen



Die **Hofmann-Personal** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein!



BLUTSPENDE TERMIN



HOFMANN-PERSONAL

Dienstag, 28. Oktober 2025

12:00 - 17:00 Uhr

Besprechungsraum EG

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter von 18 bis 70 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 3-4 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur (je nach Erkrankung)
- In den letzten 48 Stunden:**
 - Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A, Covid-19
 - unblutige zahnärztliche Eingriffe
 - Zahnsteinentfernung
- In den letzten 3 Tagen:**
 - Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
 - Zahnextraktion
 - Grippler Infekt ohne Fieber (Erkältung, Schnupfen, usw.)
 - Corona mit leichtem Verlauf – ohne Fieber
- In den letzten 4 Wochen:**
 - Wurzelbehandlung
 - Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt mit Fieber, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
 - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika
 - Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
 - Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
 - Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
 - Aufenthalt in Malaria gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.rotekreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekreuz.at/ooo erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

ABSCHIED FÜR DKFM. DR. LEO WINDTNER IN ST. FLORIAN

Mit großer Anteilnahme haben am 16. August 2025 die Familie und zahlreiche Wegbegleiter in St. Florian Abschied von Dkfm. Dr. Leo Windtner (1950–2025) genommen.

Nach dem feierlichen Requiem in der Stiftsbasilika, das vom Propst des Stiftes St. Florian, Klaus Sonnleitner, zelebriert wurde, erfolgte die Beisetzung im Familiengrab am Friedhof neben der Basilika. Aufgrund des großen Andrangs wurde die Zeremonie zusätzlich über Lautsprecher in den Stiftshof übertragen. Rund 1.000 Personen nahmen an der Trauerfeier teil.

In mehreren Ansprachen wurde das Lebenswerk von Dkfm. Dr. Leo Windtner gewürdigt. Als langjähriger Präsident des Österreichischen Fußball-Bundes (2009–2021) prägte er den heimischen Fußball maßgeblich. Während seiner Amtszeit wurden bedeutende sportliche Meilensteine erreicht – darunter die Teilnahme an der UEFA EURO 2016, das EM-Halbfinale des Frauen-Nationalteams 2017 und das Achtelfinale der Herren bei der EURO 2020. Darüber hinaus stand Windtner 22 Jahre als Generaldirektor an der Spitze

Foto: FotoKersch



der Energie AG Oberösterreich und diente zuvor zehn Jahre als Bürgermeister seiner Heimatgemeinde St. Florian.

Die Anteilnahme reichte weit über Sport und Wirtschaft hinaus. Vertreter aus Politik, Gesellschaft und Kultur erwiesen Windtner die letzte Ehre.

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG



**Freitag, 21. und Samstag, 22. November 2025,
in der Einsatzzentrale St. Florian.**

Annahme der Feuerlöscher am Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr
und am Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr.
Die Abholzeit wird bei der Abgabe bekanntgegeben.

Die Überprüfung wird in Zusammenarbeit mit der Firma Minimax durchgeführt.
Bei Bedarf können auch neue Feuerlöscher erworben werden.
Das gesetzlich vorgeschriebene Überprüfungsintervall eines Feuerlöschers beträgt 2 Jahre.

Brandschutz = Selbstschutz

BUSINFO BETREFFEND OÖVV-LINIE 407

Anbindung Betriebsbaugebiet Samesleiten

Ab 08. September 2025 gibt es einen neuen Streckenverlauf von St.Florian nach Asten auf der Linie 407 über die neue Haltestelle „St.Florian b. Linz Frischeisstraße“.

Von Asten-Fisching Bahnst nach St.Florian Stift über die neue Haltestelle „Samesleiten Umspannwerk“ auf der Linie 407.

Bitte um Beachtung der neuen Streckenführung und der neuen Fahrpläne



ALLE INFORMATIONEN: www.ooevv.at

OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 23, 4020 Linz
Telefon: 0732 / 66 10 10 66, kundencenter@oevv.at

oövv
Der Verkehrsverbund



GESUNDHEIT & LEBENSSTIL: WIE GESUND LEBT ÖSTERREICH?

Die große Erhebung von Statistik Austria ist wieder gestartet

Seit April 2025 erfasst Statistik Austria in ganz Österreich im Rahmen von Gesundheit & Lebensstil, wie es den Menschen in Österreich geht. Das passiert inzwischen bereits zum vierten Mal, zuletzt im Jahr 2019, und zwar im Auftrag des Gesundheitsministeriums und der Bundesgesundheitsagentur.

Rund 37 000 Haushalte werden angeschrieben, um ein realistisches Bild vom Gesundheitszustand, der Lebensqualität und der gesundheitlichen Versorgung der österreichischen Bevölkerung zu erhalten. In einer Zeit, in der psychisches Wohlbefinden, chronische Erkrankungen und Gesundheitsvorsorge in den Fokus rücken, liefert diese Erhebung wichtige Daten für unsere Zukunft. Die Studie läuft noch bis März 2026, Ergebnisse werden im Herbst 2026 veröffentlicht.

Warum ist Gesundheit & Lebensstil für Österreich so wichtig?

Gesundheit & Lebensstil liefert wichtige Informationen über Gesundheitszustand und -verhalten der Menschen in Österreich. Die Daten zeigen zum Beispiel, wie häufig bestimmte Krankheiten vorkommen, wie zufrieden die Menschen mit der medizinischen Versorgung sind oder wie gesund der Lebensstil der Bevölkerung ist.

Auf Grundlage dieser Ergebnisse können Politik, Verwaltung, Gesundheitsorganisationen und Forschung mit Daten abgesicherte Entscheidungen treffen. Gesundheit & Lebensstil ist Teil eines EU-weit harmonisierten Projekts (EU-Verordnungen 2019/1700 und 2023/2529) und die Ergebnisse fließen auch in europaweite Vergleiche ein.

Wie läuft die Teilnahme ab?

Statistik Austria wählt zufällig Personen ab 15 Jahren aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) aus. Der Ein-



ladungsbrief kommt per Post und enthält alle wichtigen Informationen. Statistik Austria ist gesetzlich verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln.

Die Teilnahme ist freiwillig, aber jede Antwort zählt. Denn nur eine hohe Beteiligung garantiert, dass die Ergebnisse die Lebensrealität in Österreich abbilden. Als kleines Dankeschön erhalten Teilnehmer:innen 25-Euro als Einkaufsgutschein oder können diesen Betrag an ein Naturschutzprojekt spenden.



www.statistik.at/gesundheit
gesundheit-info@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8338

(Montag–Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

KRABELSTUBENVORMERKUNG FÜR DAS KRABELSTUBENJAHR 2026/2027

„Liebe Eltern, Vormerkungen werden ab Anfang November per E-Mail bis spätestens Ende Dezember 2025 für das Krabbelstubenjahr 2026/27 gerne entgegengenommen!“

Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Kindes
- Geburtsdatum des Kindes
- Adresse
- Namen der Eltern
- Telefonnummer, E-Mail

Nach dem Erhalt ihrer persönlichen Daten per E-Mail, bekommen Sie einen **LINK** zugesendet, den Sie bitte **bis spätestens Ende Dezember 2025** ausfüllen. Somit ist Ihre Vormerkung abgeschlossen.

Grundsätzliches:

- Eine Vormerkung ist bis zum angegebenen Zeitpunkt und ausschließlich per E-Mail möglich.
- Kinder, die bereits im Vorjahr vorgemerkt wurden, den Platz aber (doch) nicht in Anspruch genommen haben, müssen erneut vorgemerkt werden.
- Die Einteilung erfolgt laut Sprengeleinteilung (zu finden auf der Homepage der Gemeinde unter www.st-florian.at).
- Die Vormerkung ist für Kinder, die im Krabbelstubenjahr 2026/27 bereits ein Jahr alt sind, bzw. werden und deren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde St. Florian ist.

Platzvergabe:

- Es handelt sich um eine Vormerkung; die Vergabe der Plätze erfolgt gemäß dem OÖ. Kinderbetreuungsgesetz nach sozialen Kriterien.
- Vormerkungen und Anfragen nach der zeitlichen Frist Dezember 2025 sowie eine Aufnahme „unter dem Jahr“ können nur dann berücksichtigt werden, wenn freie Plätze zur Verfügung stehen.

Vorgehensweise:

- Schicken Sie eine E-Mail mit den Daten bis spätestens Ende November 2025 an die Krabbelstube.
- Nach dem Erhalt ihrer persönlichen Daten per E-Mail, bekommen Sie einen LINK zugesendet, den Sie bitte bis spätestens Ende Dezember 2025 ausfüllen.
- Somit ist Ihre Vormerkung abgeschlossen.
- Bis spätestens März/April 2026 erhalten alle Eltern per E-MAIL eine Zusage und eine Einladung zur Anmeldung.
- Kinder, die nicht aufgenommen werden können, werden ebenfalls per E-Mail informiert und auf die Warteliste gesetzt.
- Bitte informieren Sie die Krabbelstube umgehend, wenn Sie den Platz doch nicht benötigen.
- Die Kennenlerngespräche mit der Leitung erfolgen voraussichtlich im April/Mai 2026.



KONTAKT:

Krabbelstube St. Florian Leitung: Lena Steinauer, Tel.: 0664/ 88282201

Krabbelstube 1 (Linzerstraße 20/ Sprengel Linzerstraße 20, Leopold Kotzmannstraße 8):
krabbelstube.st-florian@ooe.familienbund.at

Krabbelstube 2 (Hausfeld 22/ Sprengel Rohrbach): krabbelstube.st-florian@ooe.familienbund.at



Im Sinne des Datenschutzes werden die von Ihnen angegebenen Daten nur zum Zweck der Vormerkung bzw. Anmeldung genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Nach der Bearbeitung wird Ihre Mail gelöscht.

KINDERGARTENVORMERKUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2026/2027

„Liebe Eltern, Vormerkungen werden ab sofort per E-Mail bis spätestens Ende Dezember 2025 für das Kindergartenjahr 2026/27 gerne entgegen genommen!“



Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Kindes
- Geburtsdatum des Kindes
- Adresse
- Namen der Eltern
- Telefonnummer, E-Mail
- Berufstätigkeit Ja/Nein

Nach dem Erhalt ihrer persönlichen Daten per E-Mail, bekommen Sie einen **LINK** zugesendet, den Sie bitte **bis spätestens Ende Dezember 2025** ausfüllen. Somit ist Ihre Vormerkung abgeschlossen.

Grundsätzliches:

- Eine Vormerkung ist im angegebenen Zeitraum (Nov. & Dez.) und ausschließlich per E-Mail möglich.
- Kinder, die bereits im Vorjahr vorgemerkt wurden, den Platz aber (doch) nicht in Anspruch genommen haben, müssen erneut vorgemerkt werden.
- Kinder, die eine andere Einrichtung Bsp. Krabbelstube o.ä. besuchen, müssen für den Kindergarten vorgemerkt werden – eine Anmeldung erfolgt nicht automatisch!
- Die Kindergarteneinteilung erfolgt laut Sprengeinteilung.
- Die Vormerkung ist für Kinder, die im Kindergartenjahr 2026/27 bereits drei Jahre alt sind bzw. werden und deren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde St. Florian ist.

Platzvergabe:

- Es handelt sich um eine Vormerkung; die Vergabe der Plätze erfolgt gemäß dem OÖ. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz nach sozialen Kriterien.
- Vormerkungen und Anfragen nach der zeitlichen Frist Dezember 2025 sowie eine Aufnahme „unter dem Jahr“ können nur dann berücksichtigt

werden, wenn freie Plätze zur Verfügung stehen bzw. das Kind kindergartenpflichtig ist.

Vorgehensweise:

VORMERKUNG (= Datenaufnahme):

- Schicken Sie eine E-Mail mit den Daten im Zeitraum November/Dezember 2025 an den Ihnen zugeteilten Kindergarten laut Sprengeinteilung (siehe Homepage der Gemeinde unter www.st-florian.at).
- Nach dem Erhalt ihrer persönlichen Daten per E-Mail, bekommen Sie einen LINK zugesendet, den Sie bitte ebenfalls bis spätestens Ende Dezember 2025 ausfüllen. Somit ist Ihre Vormerkung abgeschlossen.
- Bis spätestens Februar/März 2026 erhalten alle Eltern per E-MAIL eine Zusage und eine Einladung zur Anmeldung.
- Kinder, die nicht aufgenommen werden können, werden ebenfalls per E-Mail informiert und auf die Warteliste gesetzt.



ANMELDUNG (=gesicherter Kindergartenplatz):

- Nach der Zusage wird ein Termin zur Anmeldung vereinbart, welche voraussichtlich im März/April 2026 stattfinden wird.
- Bitte informieren Sie den Kindergarten umgehend, wenn Sie den Platz doch nicht benötigen.
- Im Mai/Juni 2026 werden Sie von der gruppen-

führenden Kindergartenpädagogin kontaktiert und erfahren somit die Gruppeneinteilung.

- Ein Kennenlernen der jeweiligen Gruppe im Juni/ Juli 2026 wird mit der zuständigen Pädagogin vereinbart.
- Kinder, die später einsteigen, schnuppern dementsprechend später.

**KONTAKT & LEITUNGEN:**

Kindergarten 1 (Wiener Straße 6): Tel. 0660 26 244 72

Martina Grasböck

KG410255@pfarrcaritas-kita.at

Kindergarten 2 (Hausfeld 22): Tel. 0660 26 244 88

Birgit Alberer

KG410254@pfarrcaritas-kita.at

Montag - Freitag von 08:00-12:00 Uhr

Im Sinne des Datenschutzes werden die von Ihnen angegebenen Daten nur zum Zweck der Vormerkung bzw. Anmeldung genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Nach der Bearbeitung wird Ihre Mail gelöscht.



BOXENSTOPP IN DER SCHULE



Einen Boxenstopp der anderen Art hat Bgm. Bernd Schützenender zu Schulanfang in der Volksschule hingelegt.

Jeder Erstklässler und Vorschüler erhielt aus seiner Hand eine befüllte Jausenbox. Darin kann die frische Jause in der Früh verpackt und nach dem Unterricht der Rest wieder mit nach Hause genommen werden. Es soll damit Abfall verhindert bzw. minimiert werden. Mit der Bewusstseinsbildung dafür kann nicht früh genug begonnen werden und an dieser Stelle bereits ein großes Dankeschön an alle Eltern und Erwachsenen für ihre Vorbildwirkung!

Die Jausenboxen werden jedes Jahr von Bezirksabfallverband zur Verfügung gestellt und von der Gemeinde mit Nützlichem, Gesundem und Süßem befüllt. Bgm. Bernd Schützenender wünscht allen Schülern

einen guten Schulstart und speziell den Schulanfängern viel Freude und beim Lernen und mit den Jausenboxen.



WIR SUCHEN EINE MAMA/EINEN PAPA ODER JUNGGEBLIEBENE GROSSELTERN!



Haben Sie Freude daran, eine Eltern-Kind-Gruppe in St. Florian zu leiten? Möchten Sie sich gern mit anderen Müttern/Vätern austauschen, Kontakte knüpfen und Ihrem

Kind (0-3 Jahre) die Möglichkeit geben, in einer Gemeinschaft wertvolle Erfahrungen zu sammeln? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Was wir bieten:

- Anregungen und Ideen für kreative Beschäftigungen im Kleinkindalter
- Die Möglichkeit, eigene Ideen und Erfahrungen einzubringen

- Ein unterstützendes Netzwerk von 220 SPIEGEL-Treffpunkten
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu Familienthemen

Was wir suchen:

- Mütter/Väter/Großeltern, die Spaß daran haben, eine Gruppe zu leiten. (Keine Vorkenntnisse notwendig)



Wenn Sie Interesse haben, informieren Sie sich auf unserer SPIEGEL-Homepage unter www.spiegel-ooe.at oder melden Sie sich im SPIEGEL-Büro unter **0732/7610-3221**



**Familienbund
Oberösterreich**

Tagesstätte „Kinder am Bauernhof“

Abenteuer und Entdeckungen inmitten der naturnahen Umgebung eines Bauernhofes.

In unserer Tagesstätte betreuen wir maximal 10 Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren.

Unser Betreuungsangebot richtet sich vorzugsweise an Familien in St. Florian.

Das Angebot ist kostenpflichtig und richtet sich nach dem Einkommen der Eltern.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit den Schätzen
der Waldorfpädagogik.
Gemeinsam die Vielfalt
der Natur erleben und
miteinander wachsen!



Tagesstätte „Kinder am Bauernhof“

Adresse
Enzing 7, 4490 St. Florian

Telefon
0664/88 28 21 54

Email
kibe.st-florian@ooe.familienbund.at

Öffnungszeiten
Montag-Donnerstag,
7:30-13:00 Uhr

Homepage
www.ooe.familienbund.at



ING. ROLAND OTAHAL ERHIELT EHRENMEDAILLE DER WKO OBERÖSTERREICH

Foto: Christian Redtenbacher – ELEPHANTS 5



v.l.n.r.: WKO-Obmann Jürgen Kapeller, Ing. Roland Otahal, WKOÖ Direktor Dr. Gerald Silberhumer

Der Bezirksstellenausschuss der WKO Linz-Land hat sich für die Funktionsperiode 2025-2030 neuformiert. Somit sind auch Unternehmerpersönlichkeiten, die sich über mehrere Jahre für die regionale Wirtschaft engagiert haben, aus diesem Forum ausgeschieden.

WKOÖ Direktor Dr. Gerald Silberhumer und Obmann der WKO Linz-Land, Jürgen Kapeller bedankten sich im Rahmen der konstituierenden Ausschusssitzung bei Ing. Roland Otahal für die großartige Zusammenarbeit und seinen Einsatz für die regionale Wirtschaft.

Ing. Roland Otahal aus St. Florian wurde die Ehrenmedaille der WKO Oberösterreich verliehen. Er ist seit 1990 Geschäftsführer und Firmeninhaber der Otahal Maschinenbau GmbH und engagierte sich 20 Jahre in der Fachgruppe der Schlosser/Schmiede/Metalltechniker in der WKOÖ.

Otahal setzte sich besonders für die Lehrlingsausbildung ein. Zudem war er 12 Jahre im BST-Ausschuss Linz-Land tätig und übernahm verschiedene Funktionen, wie die des FG-Obmann Stellvertreters und der Bezirksvertrauensperson. Als Funktionär machte er sich für die Förderung von Lehrlingen und die regionale Wirtschaft stark.

FORSCHERGEIST – PRÄMIERTE DIPLOMARBEITEN DER HLBLA ST. FLORIAN

„Vergleich von Frischkäse aus Ziegenrohmlach und pasteurisierter Ziegenmilch bezüglich biochemischer und sensorischer Faktoren“ – dies ist nur eines der spannenden Themen, mit denen sich heuer Maturantinnen und Maturanten der HLBLA St. Florian im Rahmen ihrer Diplomarbeit beschäftigten.

Alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen absolvierten einen Teil ihrer Reife- und Diplomprüfung durch das Verfassen einer umfassenden schriftlichen Arbeit. Auf diese Art und Weise konnten sie erste wissenschaftliche Erfahrungen sammeln.

Die Diplomarbeit ist eine in der Regel von Schülerteams durchgeführte, in sich geschlossene, außerhalb

des Unterrichts im gesamten 5. Schuljahr erstellte Arbeit. Die Themenstellungen weisen einen land- und forstwirtschaftlichen oder diesem Berufsfeld verwandten Charakter auf und sind originell, aktuell und in vielen Fällen äußerst innovativ. Die Durchführung ist häufig in Kooperation mit namhaften außerschulischen Partnern erfolgt. Im Zuge der Präsentation findet auch

eine Diskussion der Ergebnisse mit den Betreuungslehrer*innen statt. Dabei handelte es sich um eine öffentliche Veranstaltung, deren Ergebnis in der Beurteilung der Diplomarbeit Berücksichtigung findet.

Die am besten bewerteten Arbeiten der Höheren Landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt St. Florian wurden anschließend einer Jury noch einmal präsentiert und erhielten Preise, die vom Elternverein und Absolventenverband mit Unterstützung der Landwirtschaftskammer für OÖ, dem OÖ Biomasseverband, der Raiffeisen-Landesbank, der RWA Raiffeisen Ware Austria AG, der Berglandmilch, der SaatbauLinz, des Maschinenrings OÖ und der Österreichischen Hagelversicherung gestiftet wurden.

In diesem Jahr wurden insgesamt sechs Arbeiten prämiert. Elisabeth Rebhahn-Roiter und Tristan Reder (5B-Jahrgang) wurden für ihre Diplomarbeit mit dem Thema „Alternative Verwendungsmöglichkeiten der Walnuss“ mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Platz 2 erreichten Matthias Fimberger und David Schmidhuber (5A-Jahrgang), die sich in ihrer Diplomarbeit mit dem Thema „Wirtschaftlicher Vergleich von Saatmais, Wachsmas und Konsummais mittels Datenerfassung auf Praxisbetrieben“ beschäftigten.

Paul Lehner und Jakob Kaser (5B-Jahrgang) setzten sich in ihrer Arbeit mit dem „Vergleich von Strip Till und konventionellen Anbauverfahren bei Körnermais“ auseinander und erreichten damit den 3. Platz.

Mit dem Diplomarbeitsthema „Auswirkungen unterschiedlicher Anbauzeitpunkte von Untesaaten auf die Entwicklung und den Ertrag von Körnermais“ erreich-



(v.l.n.r.): 1. Platz: Michael Holzleitner (Obmann des Absolventenverbandes der HLBLA St. Florian), Mag Franz Waldenberger (LK-Präsident), Elisabeth Rebhahn-Roiter, Tristan Reder, Ing. Mag. (FH) Karl Velechovsky

Foto: HLBLA St. Florian

ten Michael Schick und Maximilian Neuhofer (5B-Jahrgang) den 4. Platz.

Den 5. Platz teilen sich zwei Diplomarbeitsteams. Daniel Schneeberger (5B-Jahrgang) beschäftigte sich im Zuge seiner Arbeit mit den „Anbau- und Verwendungsmöglichkeiten für Körnererbse, Kichererbse und Linse in Oberösterreich“. Ebenfalls den 5. Platz belegte das Team von Veronika Tschautscher und Katharina Prankl (5B-Jahrgang) für ihre Diplomarbeit mit dem Thema „Vergleich von Frischkäse aus Ziegenrohmlch und pasteurisierter Ziegenmilch bezüglich biochemischer und sensorischer Faktoren“.

Die Schule gratuliert allen prämierten Diplomarbeitsteams sowie allen Maturantinnen und Maturanten!



Die Höhere Landwirtschaftliche Bundeslehranstalt St. Florian ist auf folgenden Websites / Social-Media-Plattformen zu finden:

 **HLBLA St. Florian**
Landwirtschaft

- Youtube-Kanal der Schule: https://www.youtube.com/results?search_query=hlbla+st+florian
- Facebook-Seite der Schule: <https://www.facebook.com/hlblaflorian>
- Instagram-Seite der Schule: <https://www.instagram.com/hlblast.florian/?hl=de>
- Verband der Absolventinnen & Absolventen der HLBLA St. Florian: <https://www.derflorianer.at/>

LEBENSCHILFE-WERKSTÄTTE STARTETE ALS NEUER POSTPARTNER IN ST. FLORIAN AM 16. SEPTEMBER

Die Werkstätte der Lebenshilfe Oberösterreich in St. Florian startete am 16. September als neuer Postpartner. Der neue Service wird von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 13.00 Uhr und am Mittwoch zusätzlich von 13.00 bis 15.30 Uhr sowie am Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in der Lebenshilfe-Werkstätte in der Wiener Straße 32 mit eigenem barrierefreiem Eingang angeboten. Die Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, die in der Werkstätte beschäftigt sind, freuen sich über die neue Aufgabe.

Foto: Lebenshilfe OÖ



V. l. n. r.: Die Beschäftigten der Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian Andrea Ratzenböck, Martin Irndorfer, Michaela Fiegl, Bianca Galijasevic, Lauren Heupler und Daniel Mittermayr sowie der Mitarbeiter der Lebenshilfe-Werkstätte Martin Eichinger (hinten rechts) freuen sich, dass die Werkstätte ab 16. September als Postpartner tätig ist.

Ziel der Lebenshilfe Oberösterreich ist es, für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung bestmögliche Teilhabe am Arbeitsprozess sowie am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Mit der Übernahme des Postpartners in St. Florian werden neue Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigung, die in der Werkstätte beschäftigt sind, sowie Begegnungen von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung geschaffen. „Wir freuen uns über die Chance, viele neue Dinge zu lernen und wieder mehr Kontakte zu Menschen in der Region zu haben“, sagen Bianca Galijasevic, Michaela Fiegl und Martin Irndorfer.

Verkaufsregal mit Lebenshilfe-Produkten

Zu Beginn arbeiten diese drei Beschäftigten mit Unterstützung von Lebenshilfe-Mitarbeiter:innen in der Poststelle. In weiterer Folge ist vorgesehen, dass noch weitere Menschen mit Beeinträchtigung dafür eingeschult werden. Es ist für sie eine Chance, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse weiterzuentwickeln und ihr Selbstvertrauen zu stärken. Bürgermeister Bernd Schützeneder ist mit der Idee der Postpartnerstelle auf die Lebenshilfe OÖ in St. Florian zugekommen und hat den Kontakt zur Post hergestellt, nachdem mit dem Aus vom Unimarkt der Postpartner weggefallen ist.

Für die neue Poststelle wurden leerstehende Räumlichkeiten in der Werkstätte in der Wiener Straße 32 adaptiert. Zufahrt ist über die Leopold-Kotzmannstraße 27, für Kunden der Postpartnerstelle stehen drei markierte Parkplätze zur Verfügung. Es gibt einen eigenen barrierefreien Zugang.

Teilhabe in der Gesellschaft

Weiters lässt sich der Besuch der Postpartnerstelle mit dem Schmökern bei Geschenkkörben mit Produkten aus dem Florianer Laden und Handwerksprodukte aus der Lebenshilfe-Werkstätte verbinden. Die Menschen mit Beeinträchtigung fertigen mit großer Sorgfalt verschiedene Produkte in Handarbeit, wie etwa Seifen, Dekoartikel aus Beton, Hausschuhe, Grillanzünder oder Textilien mit Plottermotiven. Der Florianer Laden ist der Hofladen der Lebenshilfe-Werkstätte am Marktplatz mit regionalen und saisonalen Produkten aus der Region. Er feierte kürzlich sein zehnjähriges Jubiläum und ist Arbeitsplatz für fünf Menschen mit Beeinträchtigung.

In der Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian sind insgesamt knapp 80 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung beschäftigt. Es gibt ein breites Arbeits- und Beschäftigungsangebot, um für die Menschen Arbeiten zu finden, die auf ihre Ansprüche und Fähigkeiten

individuell abgestimmt sind und gleichzeitig bestmögliche Teilhabe in der Gesellschaft ermöglichen.

Wäscheannahmestelle für Reinigung und Bügelservice

Neben den Arbeitsstellen in der neuen Postpartner-Stelle, im Florianer Laden und der Herstellung von Handwerksprodukten in der Werkstätte übernehmen die Beschäftigten Grünraumpflege und diverse Auf-

tragsarbeiten wie Kuvertieren oder Verpacken. Weiters arbeiten die Menschen mit Beeinträchtigung im Rahmen der Integrativen Beschäftigung stundenweise außerhalb der Werkstätte bei Unternehmen, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen wie der Marktgemeinde, Stift St. Florian, Union TTI, XXXLutz oder der Gärtnerei Sandner. Die Lebenshilfe-Werkstätte ist Wäscheannahmestelle für professionelle Textilreinigung bei der Firma V. Huemer & Co. KG in St. Valentin und die Beschäftigten bieten einen Bügelservice an.



ÖFFNUNGSZEITEN LEBENSHILFE - POSTPARTNER

Montag:	08.30 – 13:00
Dienstag:	08.30 – 13:00
Mittwoch:	08.30 – 12:00 und 13.00-15.30 Uhr
Donnerstag:	08.30 – 13:00
Freitag:	08.30 – 12.00 Uhr



Postpartner Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian, Wiener Straße 32
Zufahrt über die Leopold-Kotzmannstraße 27, drei markierte Parkplätze für Kunden der Postpartnerstelle 4490 St. Florian

NEUES TEAM IM FLORIANER LADEN SUCHT EHRENAMTLICHE HELFER:INNEN

„Wir suchen Menschen, die mit anpacken, zuhören, lachen, mitgestalten – und einfach gern Teil unseres Teams sein möchten. Jede helfende Hand ist willkommen.“ Mögliche Aufgaben sind die Unterstützung der

Menschen mit Beeinträchtigung bei ihrer Tätigkeit, Bearbeitung von Warenanlieferungen, Mitgestaltung bei der Produktpräsentation, Kundenbetreuung und Beratung, Mithilfe bei Veranstaltungen und Kontaktpflege zu Lieferant:innen.

Foto: Lebenshilfe OÖ



lebenshilfe
Oberösterreich

KONTAKT

Bei Interesse gibt Christoph Berger, Leiter der Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian, gerne unverbindliche Auskunft unter **07224 5413** oder ltg.ws-stflorian@ooe.lebenshilfe.org.

FREIWILLIGES ENGAGEMENT BEIM ROTEN KREUZ ST. FLORIAN – AUS LIEBE ZUM MENSCHEN

Fotos: OÖRK/OS St. Florian



Das Rote Kreuz St. Florian ist weit mehr als „nur“ Rettungsdienst. Unsere Ortsstelle lebt von den Menschen, die freiwillig ihre Zeit, ihre Energie und ihr Herzblut schenken. Gemeinsam leisten wir einen wertvollen Beitrag für die gesamte Region – denn unser Betreuungsgebiet umfasst die Gemeinden Asten, Hofkirchen, Niederneukirchen und St. Florian.

Ein zentrales Aufgabenfeld ist der Rettungsdienst. Rund um die Uhr stehen freiwillige Sanitäterinnen und Sanitäter bereit, um bei Notfällen schnelle Hilfe zu leisten. Wer sich hier engagiert, erhält eine fundierte Ausbildung, gewinnt praktische Erfahrung und erlebt, wie erfüllend es ist, Menschen in entscheidenden Momenten beizustehen.

Darüber hinaus ist der Gesundheits- und Sozialdienst ein wichtiges Standbein. Freiwillige besuchen ältere oder alleinstehende Menschen, bieten Einkaufsfahrten an oder unterstützen Familien, die Hilfe brauchen. Diese Arbeit schenkt nicht nur praktische Unterstützung, sondern auch menschliche Nähe – und gerade das macht einen großen Unterschied im Alltag vieler Betroffener.

Ein weiterer zentraler Bereich ist der Rotkreuz-Markt. Dort können Menschen mit geringem Einkommen Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs zu leistbaren Preisen erwerben. Freiwillige übernehmen hier vielfältige Aufgaben – vom Sortieren über die Organisation bis hin zur persönlichen Betreuung der Kundin-



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann werden auch Sie Teil dieser starken Gemeinschaft. Melden Sie sich bei Herrn Markus Diesenreither unter der Telefonnummer **07224/5244** oder per E-Mail an **st-florian@o.roteskreuz.at**.



Aus Liebe zum Menschen.

nen und Kunden. Solidarität wird so auf ganz praktische Weise erlebbar.

Ebenso wichtig ist der hausärztliche Notdienst, den das Rote Kreuz St. Florian organisiert. Er garantiert, dass Patientinnen und Patienten außerhalb der regulären Ordinationszeiten ärztliche Hilfe erhalten. Auch hier tragen Freiwillige wesentlich dazu bei, dass Abläufe reibungslos funktionieren und Menschen rasch die Versorgung bekommen, die sie brauchen.

Besondere Aufmerksamkeit gilt dem Jugendrotkreuz. Kinder und Jugendliche entdecken hier spielerisch die Welt der Ersten Hilfe, lernen Verantwortung zu übernehmen und Teamgeist zu entwickeln. Viele bleiben auch im Erwachsenenalter beim Roten Kreuz aktiv – und zeigen, wie wertvoll frühe Erfahrungen im sozialen Engagement sind.

Freiwilliges Mitwirken beim Roten Kreuz St. Florian bedeutet also: Vielfalt. Jede und jeder kann sich nach den eigenen Interessen und Möglichkeiten einbringen – ob in der Notfallversorgung, in der sozialen Arbeit, bei der Jugendarbeit oder in organisatorischen Bereichen. Das Engagement eröffnet neue Perspektiven, bringt wertvolle Freundschaften und vermittelt das gute Gefühl, gebraucht zu werden.

Unser Team ist bunt gemischt: junge Menschen, die Erfahrungen sammeln möchten; Berufstätige, die einen Ausgleich suchen; und ältere Freiwillige, die ihre Zeit sinnvoll einsetzen wollen. Was alle eint, ist der Wunsch, anderen zu helfen und damit die Gemeinschaft zu stärken. Das Rote Kreuz St. Florian freut sich über jede helfende Hand – denn: Wer hilft, gewinnt immer – an Erfahrung, an Miteinander und an Menschlichkeit – Aus Liebe zum Menschen.

ROTKREUZ-TREFF

UNSER ANGEBOT

Wir vom Roten Kreuz St. Florian veranstalten einmal pro Monat einen geselligen sowie gemütlichen Nachmittag.

Bei uns gibt es nicht nur Kaffee und Kuchen, auch ein gemeinsames Nachmittagsprogramm wird von unseren Mitarbeiter:innen gemeinsam mit Ihnen gestaltet. Bei uns können sie an abwechslungsreichen Tätigkeiten wie Gedächtnistraining, bei diversen Gesellschaftsspielen und kurzen Vorträgen teilnehmen. Gerne bieten wir auch anlassbezogene Feiern an. Spaß und Gemütlichkeit sowie ein schönes Beisammensein stehen bei uns im Vordergrund.

Die Termine finden immer donnerstags, von 14.00–16.00 Uhr, in der Ortsstelle St. Florian, Stiftstraße 18b, 4490 St. Florian, statt.

Das RK-Sozialdienstteam freut sich auf einen geselligen Nachmittag mit Ihnen in St. Florian!

„Gemeinsam statt Einsam in St. Florian“



Termine und Programm für 2025/2026:

- 09.10.25: Wir feiern Oktoberfest
- 06.11.25: Vorstellung Rufhilfe
- 04.12.25: Wir feiern Adventzeit
- 08.01.26: Wir bleiben fit
- 05.02.26: Wir feiern Fasching
- 05.03.26: Vorstellung betreutes Reisen
- 02.04.26: Wir basteln für Ostern
- Abschluss am 07.05.26:
Wir feiern den Sommer

HERBSTBEGINN IM REVIER

„Warum die Herbst-Rehjagd schon im August startet!“

Während viele Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher noch den Sommer genießen, begann für die heimischen Jägerinnen und Jäger mit dem 16. August eine besonders verantwortungsvolle Phase: die Herbstbejagung des Rehwildes.

Was für Außenstehende überraschend früh wirken mag, folgt klaren Regeln – und dient dem Erhalt gesunder Wildbestände sowie dem Schutz unserer Wälder.



Foto: Rupert J. Pferzinger, OÖ Landesjagdverband

Gesetzliche Grundlage – mehr als nur eine Pflicht

Das Jagdgesetz schreibt vor, dass Rehwildbestände durch einen sogenannten Abschussplan reguliert werden. Für jedes Jagdgebiet wird jährlich festgelegt, wie viele Stücke zu erlegen sind – aufgeteilt nach Altersklassen und Geschlecht. Eine Besonderheit dieser Zeit: Die Bejagung von Rehgeißen und ihren Kitzen ist nicht nur erlaubt, sondern in vielen Revieren auch gesetzlich verpflichtend, um den Plan zu erfüllen.

Bleiben die Bestände nämlich zu hoch, kann sich der Wald nicht ausreichend verjüngen. Junge Bäume werden verbissen, was langfristig die Vielfalt unserer Wälder gefährdet. Wildtiermanagement ist also auch Waldschutz.

Verantwortung statt „Quote erfüllen“

Die Jagd auf weibliches Rehwild und Kitze erfordert größte Sorgfalt. Es geht nicht um ein bloßes Erfüllen einer Zahl, sondern um präzises Ansprechen, also

ums Beobachten und um Jagdethik. Eine Geiß darf niemals erlegt werden, wenn unklar ist, ob sie noch von ihr abhängige Kitze führt. Ebenso muss beim Kitzzerlegen sichergestellt sein, dass es weidgerecht geschieht – mit sicherem Kugelfang, in ruhiger Situation und ohne unnötige Beunruhigung anderer Stücke.

Viele Jägerinnen und Jäger verbringen dafür Stunden oder Tage im Revier, um sich ein genaues Bild zu machen. Diese Zurückhaltung ist ein wesentlicher Teil jagdlicher Verantwortung.

Warum schon im August?

Der frühe Beginn der Herbstbejagung hat jagdliche Gründe. Das Wild ist im Spätsommer leichter zu beobachten, da die Vegetation noch nicht zu dicht ist und die Tage länger sind. Kitze sind zu diesem Zeitpunkt bereits relativ selbstständig und geben auch schmackhaftes Wildbret. Außerdem ermöglicht eine frühe Regulierung, den Abschussplan auf die gesamte Jagdsaison zu verteilen und so Zeitdruck im Spätherbst zu vermeiden. Ruhe vor und im Winter ist wesentlich für Wildtiere.

Mehr als Bestandsregulierung

Die Herbstbejagung dient nicht nur dem Waldschutz. Rehwild liefert auch ein hochwertiges, regionales und nachhaltiges Lebensmittel. Wildbret aus der Region hat kurze Transportwege, stammt aus freier Wildbahn und ist frei von Mastfutter oder Medikamenten – ein Aspekt, der gerade heute immer mehr geschätzt wird. Darüber hinaus trägt eine angepasste Rehwilddichte auch zur Verkehrssicherheit bei. Weniger Wildwechsel auf Straßen bedeutet weniger Wildunfälle – ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Mensch und Tier.

Jagd heute – zwischen Tradition und moderner Verantwortung

Die Rehjagd im Spätsommer und Herbst zeigt, wie sich traditionelle Kenntnisse mit moderner Wildbiologie verbinden. Es zählt also der gesunde Gesamtbe-

stand und der Lebensraum. Fortbildungen zu Wildtierverhalten, Waldökologie und Jagdmethoden gehören für viele Jägerinnen und Jäger zum Selbstverständnis.

Aber nicht jeder kann nachvollziehen, warum Kitze bejagt werden dürfen oder warum es überhaupt einen Abschussplan gibt. Diese Maßnahmen dienen dem Gleichgewicht zwischen Wild und Lebensraum. Die Jagd ab Mitte August ist kein willkürlicher Frühstart, sondern ein gezielt gewählter Zeitpunkt, an dem sich weidgerechtes Handeln und Naturschutz am besten

verbinden lassen, wobei der September sicher der Hauptmonat der herbstlichen Rehwildbejagung ist.

Zwischen gesetzlicher Verpflichtung, jagdlicher Ethik und dem Ziel, Wild und Wald im Gleichgewicht zu halten, gilt es, bei jedem Schuss eine wohlüberlegte Entscheidung zu treffen. Die Jagd ist damit nicht nur jagdliches Handwerk, sondern auch ein aktiver Beitrag zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft – und zur Versorgung mit einem der wertvollsten Lebensmittel, das unsere Natur zu bieten hat.



INFORMATION

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Websites www.oeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at sowie auch auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/oeljv>.





Die Donauregion ruft zum Wanderabenteuer: „Wandern verbindet“

**GEMEINSAM SCHRITT FÜR SCHRITT
IN GUTER GESELLSCHAFT**

Wanderschuhe schnüren & los geht's:
Die Donauregion in Oberösterreich und 20 ihrer Mitgliedsgemeinden – von Schärding bis Waldhausen – laden im Herbst zu unvergesslichen Wandertouren ein.

Termine: 6.9.-26.10.2025 an jedem Wochenende

„Wandern verbindet“ hautnah erleben heißt: Mitwandern, gesellige Stunden in unserer schönen Natur verbringen und sich auf die regionalen Kostbarkeiten und Köstlichkeiten bei den Lab-Stationen freuen.

#wirsinddonauregion #wandernverbindet




Vor Ort mitwandern, Gewinnspiel-Code entdecken und einen Wanderurlaub gewinnen.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab SOFORT eine/n

ALLROUNDER/IN FORSTMASCHINENFÜHRER/IN UND/ODER FORSTARBEITER/IN (M/W/D)

- Dienstbeginn ehestmöglich
- Vollzeit / Teilzeit (ab 30 Stunden)

Das Augustiner-Chorherrenstift St. Florian ist ein Ort der Begegnung und Andacht, das kulturelle Zentrum der Region und ein Schatz des österreichischen Barocks. Gleichzeitig ist es ein wichtiger Arbeitgeber in der Region und bietet durch seine Geschäftsvielfalt interessante Tätigkeiten für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in der Natur
- professionelle Mitarbeit im kleinen Team
- Einsatzgebiet umfasst den gesamten Forstbetrieb des Stiftes St. Florian
- Das kollektivvertragliche Mindestentgelt beträgt € 2.632,50 brutto bei 40,0 Wochenstunden. Für diese Position bieten wir ein Entgelt ab € 3.000,00 brutto und ggf. eine Überzahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung

Ihr Aufgabenbereich:

- Durchführung der Holzernte, überwiegend maschinell
- Wartung und Instandhaltung von Maschinen und Geräten
- Naturnahe Dauerwaldbewirtschaftung
- Forststraßeninstandhaltung
- Aufforstungs- und Kulturschutzmaßnahmen, überwiegend maschinell

Ihr Profil:

- Erfahrung im Umgang mit Forwarder und/oder Krananhänger erwünscht
- Forstfacharbeiterprüfung von Vorteil
- zeitliche und örtliche Flexibilität innerhalb von Oberösterreich (Einsatzorte sind überwiegend in St. Florian, Vöcklabruck, Steyregg)
- Teamfähigkeit
- körperlich belastbar
- technisches Verständnis
- Führerschein B, F

Arbeitsort:

4490 St. Florian (bei Linz), mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar

Falls Sie diese Aufgabe interessiert, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an personalstelle@stift-st-florian.at.

Für Rückfragen steht Ihnen Förster Ing. Othmar Aichinger unter + 43 664 413 9780 gerne zur Verfügung.



STIFT
ST FLORIAN



- Dienstbeginn ehestmöglich
- Vollzeit (40 Stunden / Woche)

Ihre Arbeitszeit:

- Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 16:30 Uhr
- Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr

Wir bieten:

- Vollzeitbeschäftigung
- Entlohnung lt. KV € 16,80/Stunde (Überzahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung)

Falls Sie diese Aufgabe interessiert, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an andrea.waldhauser@stift-st-florian.at bzw. um Kontaktaufnahme unter 07224/8902-76.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab SOFORT eine/n

TISCHLER/IN

Ihr Aufgabenbereich:

- Erhaltungs- und Reparaturarbeiten (Türen- und Fensterreparaturen, Fensterverglasung, diverse Möbelrestaurierungsarbeiten, Verlegen und Ausbesserungsarbeiten von Holzböden)
- Außenarbeiten, div. Hausmeistertätigkeiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Tischler/in
- Mehrjährige Berufserfahrung als Bau- und Möbeltischler von Vorteil
- Handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit
- Pünktlichkeit

Arbeitsort:

4490 St. Florian (bei Linz), mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar



DIE BIENE IM MITTELPUNKT

Eine interessanten, kreativen und lehrreichen Nachmittag durften 14 junge bieneninteressierte Kinder mit 6 Imkern und Imkerinnen des Imkervereins St. Florian im Rahmen der Ferienpassaktion erleben. Am Hof des Obmanns Karl Pühringer bekamen die Kinder Einblick in das spannende Leben der Biene. Pühringer stellte dafür einen Bienenschaukasten zur Verfügung und die Kinder konnten so das lebendige Treiben der Bienen hautnah beobachten. Am Programm standen Bienenwachskerzen drehen, Kinderschminken, Bienenspiele und Bienenkiste bemalen. Als Höhepunkt des Tages durfte sich jedes Kind sein eigenes Glas mit dem selbst geschleuderten Honig abfüllen.





AKTION „FÜR UNSER TRINKWASSER UNTERWEGS“ MIT DEM LABORBUS FÜR HAUSBRUNNEN



Etwa ein Fünftel aller oberösterreichischen Haushalte beziehen ihr Trinkwasser aus dem eigenen Hausbrunnen. Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen in der Selbstverantwortung der Besitzer/innen. Gemäß § 18 Abs. 2 des Oö. Bautechnikgesetzes

2013 (LGBI Nr. 35/2013 idgF) muss für ein Gebäude, das an keine öffentliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen ist, der Baubehörde spätestens alle fünf Jahre ab Eintritt und Beginn des Benützungsrechtes oder ab letztmaliger Vorlage eines Wasserbefundes ein weiterer Wasserbefund vorgelegt werden.

Um die Florianer Brunnenbesitzer/innen bestmöglich bei der Umsetzung dieser gesetzlichen Verpflichtung zu unterstützen, hat die Marktgemeinde St. Florian abermals veranlasst, dass der Wasserlaborbus des Landes OÖ im Dezember 2025 für 3 Tage zur Verfügung steht. Es soll den Brunnenbesitzern die Möglichkeit geboten werden, vor Ort das Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe hin untersuchen zu lassen.

Nur wer nicht an das öffentliche Wasserversorgungsnetz der Marktgemeinde St. Florian angeschlossen ist und seinen Brunnen untersuchen lassen möchte, kann sich dafür bis spätestens 10. November 2025 im Gemeindeamt, (Peter Swoboda, Bauamt, Tel.: 07224 42 55-15) anmelden. Die Tagespauschale in Höhe von je € 217,- übernimmt die Marktgemeinde St. Florian. Bei der Anmeldung ist lediglich der Beitrag von 63,00 Euro zu bezahlen. Diese Aktion ist mit max. 39 Teilnehmer limitiert, die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt chronologisch nach Einlangen.

Der Laborbus des Landes OÖ wird am 1.12.2025, am 2.12.2025 und am 4.12.2025, jeweils von 08:00 bis 15:00 Uhr am Bauhof der Marktgemeinde St. Florian für die Teilnehmer/innen zur Verfügung stehen.

Probeentnahmen und Beratung

Es erfolgt eine:

- technische Begutachtung der Wasserversorgungsanlage durch einen zertifizierten Wassermeister,
- unabhängige Beratung für Brunnenbesitzer/innen und
- fachgerechte Entnahme und Analyse der Wasserprobe.

Die chemisch-physikalische Prüfung

Untersucht werden:

- Geruch, Aussehen, Farbe, Trübung sensorisch, pH-Wert, Leitfähigkeit (20 °C), Temperatur, Nitrat, Nitrit, Ammonium, Sulfat, Chlorid, Phosphat, Fluorid, Wasserhärte, Calcium, Magnesium, Karbonathärte, Natrium und Kalium vor Ort bzw. im Laborbus
- Eisen, Mangan, TOC, Uran, Bentazon, Selen, Nickel, Kupfer, Chrom gesamt, Arsen, Antimon, Bor, Zink, Aluminium, Quecksilber, Cadmium, Blei und Thallium im Landeslabor
- Ausgewählte Pestizide

Diese Prüfung enthält alle relevanten Parameter für die Beurteilung von Trinkwasser.

Der Vorab-Bericht kann am Nachmittag des Einsatztages von den Aktionsteilnehmern beim Laborbus abgeholt werden. Bei Abholung erhalten Sie ein eingehendes Beratungsgespräch in technischer und chemischer Hinsicht. Der Gesamtbericht wird zugesendet.

Die bakteriologische Routineuntersuchung

Diese Prüfung umfasst:

- Bestimmung der kolonienbildenden Einheiten (KBE) bei 22 und 37 °C nach 72 und 48 Stunden
- Nachweis von Indikatorbakterien (*Escherichia coli*, coliforme Keime und Enterokokken)

Es wird in der Regel binnen 2 - 4 Wochen ein Prüfbericht mit den Messergebnissen und einer Beurteilung übermittelt.



AB SEPTEMBER 2025: EINHEITLICHE ANNAHMEKRITERIEN & PREISE IM ALLEN ASZ IN OÖ



Einfach einheitlich.

Einheitliche Annahmekriterien & Preise in den ASZ Oberösterreichs.



Weniger Fragen.
Mehr Klarheit.
Für alle gleich.
Ab 01.09.25 in deinem ASZ



Infos und Preisliste



BEZIRKSABFALLVERBAND LINZ-LAND

Ab 1. September gelten in allen Altstoffsammelzentren Oberösterreichs einheitliche Preise und Annahmekriterien für bestimmte Abfälle. Ziel dieser Änderung ist mehr Klarheit für Bürger:innen – und eine Entlastung der Mitarbeiter:innen vor Ort.

Warum sind manche Abfälle kostenpflichtig? Die Abgabe der meisten Abfälle im ASZ wird über die allgemeinen Abfallgebühren oder Erlöse aus der Altstoffsammlung finanziert und kann für Privathaushalte kostenlos angeboten werden. Es gibt aber Abfälle, die nicht haushaltsüblich sind und hohe Entsorgungskosten verursachen (z. B. größere Mengen Bauschutt, Mineralwolle, etc.). Deshalb gibt es hier klar geregelte Gebühren. Kleinmengen, wie sie in jedem Haushalt anfallen, sind in vielen Fällen weiterhin kostenlos.

Wichtig: Bei Fragen oder Beschwerden bitte direkt an den jeweiligen Bezirksabfallverband (BAV) wenden. Die ASZ-Mitarbeiter:innen erklären dir gerne, wie die Regelung ist. Warum die Regeln so sind, erklärt das Team des Bezirksabfallverbandes ganz genau.



Alle Infos und die aktuelle Preisliste finden Sie unter www.umweltprofis.at/linz-land oder direkt bei Ihrem Bezirksabfallverband Linz-Land.



Tel.: 07229/79870, E-Mail: office@bavll.at

Bitte beachten Sie die Einwurfzeiten bei den im Gemeindegebiet von St. Florian aufgestellten Altglascontainern:

Montag bis Freitag: 08:00 - 19:00 Uhr
Samstag 08.00 - 16.00 Uhr
Sonn- & Feiertage: Einwurf verboten!



**ALTGLASBEHÄLTER:
EINWURFZEITEN BEACHTEN!**



STOP-AUFKLEBER AUF RESTMÜLLTONNEN

Wir ersuchen die Eigentümer einer Restmülltonne regelmäßig zu kontrollieren, ob der rote (2-wöchige Entleerung) oder blaue (4-wöchige Entleerung) STOP-Aufkleber, noch vorhanden bzw. die Farbe gut erkennbar ist.

Nur an der Farbe können die Mitarbeiter unseres Entsorgungsbetriebes (Fa. Waizinger) erkennen, ob die Tonne bei der jeweiligen Tour entleert werden muss.

Bitte die Tonne so platzieren, dass der Aufkleber von der Straßenseite sichtbar ist.

Sollte auf Ihrer Restmülltonne kein oder ein schlecht lesbarer STOP Aufkleber sein, ersuchen wir Sie, diesen zu erneuern. Sie erhalten einen neu (roten oder blauen) Aufkleber am Marktgemeindeamt um je € 3.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



GELBE SÄCKE (VERTEILUNG/ABHOLUNG)



Die Verteilung der Gelben Säcke für das Jahr 2026 wird heuer, wie in den Vorjahren, im Auftrag des BAV durchgeführt und hat bereits am 30. August 2025 begonnen. Es werden jedem Haushalt, dem keine Gelbe Tonne zur Entsorgung zur

Verfügung steht, zwei Rollen zu je sechs Stück Gelbe Säcke zugestellt.

Bis 31. Oktober 2025 wird die Aktion abgeschlossen sein. Wenn Sie bis dahin keine Gelben Säcke erhalten haben, ersuchen wir Sie höflich um eine kurze Rückmeldung, und um Abholung im Bürgerservice der Marktgemeinde (Hochparterre). Während des Jahres erhalten Sie bei Bedarf jederzeit zusätzliche Säcke während der Amtsstunden im Gemeindeamt. Bitte tragen Sie zur Verschönerung des Ortsbildes bei und legen Sie die „Gelben Säcke“ erst am Vorabend des Abholtages so zur Abholung bereit, dass diese auch vom Personal der Firma Waizinger gesehen werden. Der gelbe Sack wird weiterhin alle 4 Wochen abgeholt.



WENN DIE SONNE SCHLÄFT: SO BLEIBT ST.FLORIAN MIT ENERGIE VERSORGT

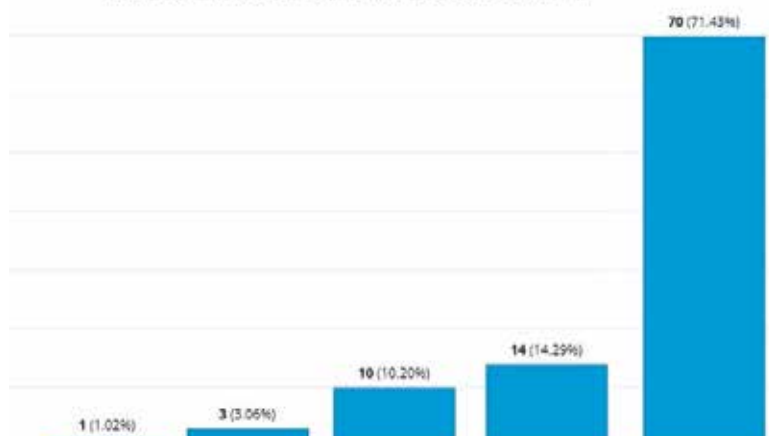


Beim Ferienpass hat sich die EEG mit den Jüngsten der Florian Bevölkerung Gedanken gemacht, wie man nachhaltige Energie auch in der Nacht erzeugen und verteilen kann. Mit viel Elan wurde zuerst Strom aus reiner Muskelkraft erzeugt. Schnell zeigte sich, wenn man richtig in die Pedale tritt, bringt man locker eine Lampe zum Leuchten. Nachhaltig ist es jedoch nur, solange auch jemand am Rad sitzt. Das ist ganz schön anstrengend! Also wird in einem zweiten Schritt der Generator an selbst gebaute Windturbine angeschlossen und im Versuch durch einen Ventilator angetrieben. Auch das leuchtet letztlich, hat aber den Vorteil: Deutlich bequemer!

Auch das erwachsene Publikum der EEG hat sich im Sommer der gleichen Frage gewidmet. 85% der Mitglieder stufen die Versorgung in der Nacht als „Sehr Wichtig“ bis „Wichtig“ ein. Ein klares Zeichen, dass der Vorstand gerne aufgreift. So wird noch im Herbst 2025 ein erstes Pilotprojekt mit ausgewählten 50 Mit-

gliedern durchgeführt. Ziel ist es, durch Speicherlösungen und alternative Energiequellen eine zuverlässige Stromversorgung auch in den Nachtstunden zu gewährleisten. Möglich machen dies neue, kürzlich im Nationalrat beschlossene Gesetze, die der EEG den Weg für diese innovativen Technologien eröffnen.

Ich würde mir wünschen, dass die EEG St.Florian auch bei Nacht & Nebel mich beliefern kann



ES WAR VIEL LOS IN DEN SOMMERFERIEN MIT DEM

FLORIANER 2025 **Ferienpass**



Bike-Motorik-Park

Vom Training am Bike-Motorik-Park, Gänseblümchenreise, Bewegungsbaustelle und Geräteturnen bis zum gemeinsamen Windturbine bauen, Floßbau, Modellbau, Selbstverteidigungskurs und vieles mehr. Es war für jeden was dabei.

Die Gesunde Gemeinde hat folgende Veranstaltung für Kinder im Ferienpass organisiert:

- Selbstverteidigungs-Schnupperkurs
- Gänseblümchenreise
- Kinder-Kochkurs: Ran an die tolle Knolle
- Bewegungsbaustelle

Fotos von den Veranstaltungen findet ihr auf der Homepage der Gemeinde St. Florian: www.st-florian.at



Gänseblümchenreise



Erdäpfelkochkurs



Modellbahnclub



Windturbine



Floßbau



Turnen an den
Geräten mit der
Union



Selbstver-
teidigung



Bewegungs-
baustelle

GEMMA – DIE OÖ BEWEGUNGS-CHALLENGE

Gesundes Oberösterreich hat von 27. April bis 4. August 2025 - 100 Tage lang - die aktivste Gemeinde in OÖ gesucht

Mit Hilfe der spusu Sport-App wurden dabei die Bewegungsminuten der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher aufgezeichnet und es zählte nicht die Einzelleistung, sondern immer die gemeinsame Bewegungszeit pro Gemeinde – und zwar egal ob beim Gehen, Laufen, Radeln, Wandern usw.

Oberösterreich hat insgesamt 11.077.218 Bewegungsminuten gesammelt und St. Florian landete mit 63.722 Bewegungsminuten auf Platz 50.

Ein Bravo an alle Florianer, die fleißig Bewegungsminuten gesammelt und dabei gleichzeitig Gutes für ihre Gesundheit getan haben.



TEXTILSAMMLUNG DER GOLDHAUBENGRUPPE ST. FLORIAN

Abgabeort: Pfarrsaal, Stift St. Florian

Abgabezeiten:

- Donnerstag, 23. Oktober 2025, 17 bis 19 Uhr
- Freitag, 24. Oktober 2025, 17 bis 19 Uhr
- Samstag, 25. Oktober 2025, 08 bis 11 Uhr



Wenn möglich, bitte die Warenspenden bereits in Karton verpackt bringen!

Bitte die Textilien gewaschen und in ordentlichem Zustand bringen!

Bitte unterstützen Sie uns auch bei den Transportkosten mit Ihrer freiwilligen Spende!



Gesammelt wird:

- Kinderbekleidung
- Damenbekleidung
- Herrenbekleidung
- Mäntel
- Anoraks etc.
- Schuhe
- Bettwäsche, Leintücher
- Stoffe, Handtücher
- Decken
- Bastel- und Handarbeitssachen
- Essbesteck
- Kochgeschirr
- Kinderspielzeug
- Kinderrucksäcke
- Schultaschen
- Hefte
- Blöcke
- Bleistifte, Farbstifte
- Fahrräder

Wir freuen uns, wenn wieder viele Florianer die Gelegenheit zu einer sinnvollen Weiterverwendung ihrer nicht mehr gebrauchten Sachen nützen würden!

GESUNDER MONAT NOVEMBER 2025

Liebe Florianerinnen und Florianer!

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde St. Florian“ hat im „Gesunden Monat November“ folgende Vorträge für Sie organisiert:



Montag, 03. November 2025

„Erste-Hilfe-to-Go“ - ein knackiger Auffrischkurs

Markus Diesenreither, Dienstführender – Rotes Kreuz St. Florian

Sicher unterwegs: Erste-Hilfe-Wissen gibt Sicherheit!

Wer die Grundkenntnisse beherrscht, scheut sich nicht davor zu helfen.

Frischen Sie lebensrettendes Wissen, z.B. zur Defibrillator-Anwendung, auf.



Montag, 10. November 2025

„Wer rastet, der rostet“ – die richtige Balance zwischen Aktivität und Ruhe

Elisa Leitgeb, Ergotherapeutin, www.ergoteam-linz.at

Die Grenzen der körperlichen Belastbarkeit sind mit zunehmendem Alter manchmal enger gesteckt. Trotzdem ist Bewegung einer der Eckpfeiler für gesundes Leben. Der Vortrag vermittelt, dass Bewegung nicht automatisch mit Geschwindigkeit, Anstrengung und Erschöpfung verbunden sein muss. „Aktiv-Sein“ kann an die eigenen Bedürfnisse und Fähigkeiten angepasst werden. Bewegung hält nicht nur den Körper, sondern auch den Geist fit! Wie mit Einschränkungen umgegangen werden kann, um die Freude an Bewegung zu erhalten, wird in diesem Vortrag thematisiert.



Montag, 17. November 2025

Das Glück ist kein Vogerl - Wie ich das eigene Glück selber in die Hand nehmen kann!

Mag. Evelyn Mallinger, Pädagogin, Soziologin und Glückstrainerin, www.zum-glueck.at

Glück kann man lernen! Theoretisch müssten wir jeden Tag vor Glück platzen. Wir leben in einem reichen, sicheren Land und haben viel mehr, als wir wirklich brauchen. Trotzdem fällt es uns oft schwer, die Dinge positiv zu sehen. Was hindert uns daran, welche Rolle spielt unser Gehirn dabei und wie können wir das ändern? Mit vielen heiteren Geschichten verknüpft Evelyn Mallinger wissenschaftliche Erkenntnisse und eigene Erfahrungen zu einem spannenden Vortrag. Mitten aus dem Leben heraus sollen die vielen praktischen Übungen mitten ins Herz treffen.



Montag, 24. November 2025

Das Phänomen „Schmerz“ - Verändere deinen Schmerz, indem du ihn verstehst -Moderne Ansätze der Schmerzbewältigung

Ursula Wahl, Bsc, Physiotherapeutin, www.herzundhirn.info. Schmerz muss kein Schicksal sein. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie modernes Wissen über Schmerz dabei helfen kann, den eigenen Körper besser zu verstehen, Signale richtig zu deuten und neue Wege im Umgang mit Beschwerden zu finden. Anhand von Rückenschmerzen als Beispiel erhalten Sie praxisnahe Impulse für mehr Selbstwirksamkeit – ohne komplizierte Übungen, teure Geräte oder Abhängigkeiten von Ärzt:innen und Therapeut:innen. Begegnen Sie Ihren Schmerzen aktiv um wieder mehr Wohlbefinden in Ihrem Alltag zu gewinnen.“



Jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Florian! Eintritt frei (Freiwillige Spenden erbeten). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KOSTENLOSE UND VERTRAULICHE ANGEBOTE DER KINDER- UND JUGENDHILFE LINZ LAND

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN AB DER SCHWANGERSCHAFT BIS ZUM 3. LEBENSJAHR DER KINDER:

Sozialarbeiterische Beratung:

Häusliche Gewalt, Partnerschaftsgewalt, Information über finanzielle Ansprüche, Obsorge, Kontaktrecht, Unterhalt, Vaterschaftsanerkennung, Beratung bei Trennung und/oder sonstigen Konflikten innerhalb der Familie

Terminvereinbarung unter 0664/6007266603

Eltern-/Mutterberatung:

Messen und wiegen, Pflege und Gesundheit, Ernährung, Babymassagegriffe, Tragetuchbinden
Terminvereinbarung unter 0664/6007266603

Stillberatung:

alle Fragen rund um das Thema stillen, auch stillen in schwierigen Lebenssituationen, Stillen und Konsum von Alkohol, Nikotin, Substanzmittel...

Terminvereinbarung unter 0664/60007266601

Ort:

Mutterberatungsstelle am Gemeindeamt St. Florian



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN UND KINDER UND JUGENDLICHE BIS ZUM 18. LEBENSJAHR:

Beratung für alle Fragen und Krisen innerhalb der Familie durch eine Psychologin/Pädagogin oder Sozialarbeiterin

Terminvereinbarung unter 0664/6007266603

Ort:

Erziehungs- und Familienberatung
Gruberstraße 5, 4470 Enns

Claudia Barth MA.BA.

Fachteamleitung
Iglu/Eltern-/Mutterberatung
Erziehungs- und Familienberatung

Bezirkshauptmannschaft Linz-Land
Außenstelle Kinder- und Jugendhilfe
4050 Traun, Schulstraße 3a

Tel.: (+43 732) 694 14 - 66603
Fax: (+43 732) 694 14 - 266 399
Mobil: (+43 664) 600 72- 66603

Mail: claudia.barth@ooe.gv.at
Büro: bh-ll.post@ooe.gv.at
Web: www.bh-linz-land.gv.at

RECHTSBERATUNG ST. FLORIAN

Rechtsberatung St. Florian: Mag. Gabriele Buchegger
Gemeindeamt St. Florian
Obergeschoß, Besprechungszimmer

Donnerstag, 02. Oktober, 06. November, 04. Dezember
jeweils 17:00 – 18:00 Uhr.
Telefonische Anmeldung: 0676/4484467

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

Wochenende und Feiertage

Visitendienst: 12:00 bis 23:00 Uhr – Erreichbarkeit Tel. 1450
Ordinationsdienst: 08:00 bis 11:00 (keine Anmeldung erforderlich)

OKTOBER

04.10.	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
05.10.	Dr. Sonne-Sch. Sarah	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
11.10.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wiener Straße 2	4490 St. Florian	07224/8909
12.10.	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
18.10.	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
19.10.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
25.10.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstr. 2	4484 Kronstorf	07225/8498216
26.10.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840

NOVEMBER

01.11.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wiener Straße 2	4490 St. Florian	07224/8909
02.11.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wiener Straße 2	4490 St. Florian	07224/8909
08.11.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
09.11.	Dr. Eichner/Sonne OEG	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
15.11.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
16.11.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
22.11.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
23.11.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
29.11.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
30.11.	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840

DEZEMBER

06.12.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wiener Straße 2	4490 St. Florian	07224/8909
07.12.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wiener Straße 2	4490 St. Florian	07224/8909
08.12.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstr. 2	4484 Kronstorf	07225/8498
13.12.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
14.12.	Dr. Winkler Katharina	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
20.12.	Dr. Sonne-Sch. Sarah	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
21.12.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
24.12.	Dr. Maschek Doris	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
25.12.	Dr. Pfaller Rita	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
26.12.	Dr. Auzinger Raimund	Schulstraße 1	4407 Dietach	07252/38840
27.12.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
28.12.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
31.12.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946

WAS IST LOS IN ST. FLORIAN

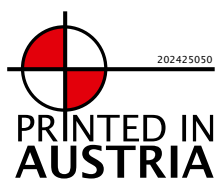
WANN	WAS	WO	WER
01.10. 08:30	Vormittagsmesse	Kirche St. Johann	Pfarre
01.10. 17:00 - 19:00	Näh-Treff (mit Voranmeldung)	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
03.10. 10:00 - 15:00	Kesselheiße	Florianerladen	Lebenshilfe St. Florian
03.10. 20:00	BOULEVARD der HELDEN, M. Köhlmeier/ M. Gasselsberger/ K. Dickbauer“	Altes Kino	Kulturtreff Altes Kino
05.10. 09:00	Erntedankfest	Stiftsbasilika	Pfarre
05.10. 11:30	St. Florianer Orgelherbst Matinée		
06.10. 15:00	Montagsplauscherl	GH Wimhofer	Pfarre
06.10. 15:00 - 17:00	Offener-Eltern-Kind-Treff	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
09.10. 18:30	80 Jahre Kriegsende - Die große Tragik der Volksdeutschen in Osteuropa	Pfarrsaal	KBW
11.10. 16:00	SPG St. Florian/NNK - SV Gallneukirchen	Sportplatz NNK	SPG St. Florian/NNK
11.10. 19:30	Festliches Abschlusskonzert des Internationalen Brucknerfestes Linz 2025	Stiftsbasilika	
12.10. 09:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst mit den Sängerknaben	Stiftsbasilika	Pfarre
12.10. 15:00	Orgelspaziergang	Stiftsbasilika	Pfarre
17.10.	Weinheuriger	HLBLA St. Florian	Lions Athena
17.10. 19:00	Musik & Wort	Marienkapelle	Pfarre
19.10. 09:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
19.10. 10:30	Familiengottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
19.10. 11:00	Tag der Seniorinnen und Senioren	Florianhalle	Pfarre/Gemeinde
19.10. 18:00	Orgelvesper	Stiftsbasilika	Pfarre
21.10. 19:00	Johannes, der Lieblingsjünger	Altdorfer Altar	KMB
22.10. 19:00 - 20:30	Gemeinsames Trommeln (Voranmeldung)	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
23.10. 17:00 - 19:00	Textilsammlung	Pfarrsaal	Goldhaubengruppe
24.10. 15:00	Orgelführung	Stiftsbasilika	Pfarre
24.10. 17:00 - 19:00	Textilsammlung	Pfarrsaal	Goldhaubengruppe

WANN	WAS	WO	WER
24.10. 19:00	SPG St. Florian/NNK - ASKÖ Schwertberg	Sportplatz St. Florian	SPG St. Florian/NNK
25.10. 08:00 - 11:00	Textilsammlung	Pfarrsaal	Goldhaubengruppe
29.10. 18:00 - 21:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
29.10. 18:00 - 21:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
31.10. 19:00	SPG St. Florian/NNK - SV Traun	Sportplatz St. Florian	SPG St. Florian/NNK
31.10.	Fackelwanderung	FF Rohrbach	FF Rohrbach
31.10. 20:00	David Helbock & Julia Hofer	Altes Kino	Kulturtreff Altes Kino
01.11. 08:00	Pfarrgottesdienst mit Totengedenken beim Kriegerdenkmal	Stiftsbasilika	Pfarre
01.11. 10:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
01.11. 14:30	Wortgottesdienst u. Friedhofsprozession	Stiftsbasilika	Pfarre
02.11. 09:00	Pfarr- und Kapitelrequiem	Stiftsbasilika	Pfarre
02.11. 9:00	Kinderkirche	Pfarrsaal	Pfarre
03.11. 15:00	Montagsplauscherl	GH Wimhofer	kfb
03.11. 15:00 - 17:00	Offener-Eltern-Kind-Treff	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
03.11. 19:30	Erste-Hilfe-to-go	Pfarrsaal	Gesunde Gemeinde
04.11. 19:30	Bibelrunde	Zimmer 13 Florian	Pfarre
05.11. 08:30	Vormittagsmesse	Kirche St. Johann	Pfarre
05.11. 17:00 - 19:00	Näh-Treff (mit Voranmeldung)	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
08.11. 18:00	49. Kirchenkonzert	Stiftsbasilika	Musikverein St. Florian
09.11. 09:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
09.11. 18:00	Österr. Tagebuchtag (Rainer M. Rilke)	Musikzimmer Stift	KBW
10.11. 19:30	Wer rastet, der rostet	Pfarrsaal	Gesunde Gemeinde
13.11. 16:00 - 19:00	Wintersport - Tauschbasar: Annahme	Pfarrsaal	Naturfr. St. Florian/NNK
14.11. 16:00 - 19:00	Wintersport - Tauschbasar: Verkauf	Pfarrsaal	Naturfr. St. Florian/NNK
15.11. 09:00 - 12:00	Wintersport - Tauschbasar: Verkauf	Pfarrsaal	Naturfr. St. Florian/NNK
15.11. 20:00	BlöZinger - Das Ziel ist im Weg!	Altes Kino	Kulturtreff Altes Kino
16.11. 09:00	Pfarr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
16.11. 10:00	Pfarrcafe	Pfarrsaal	Jungschar & Ministranten

WAS IST LOS IN ST. FLORIAN

WANN	WAS	WO	WER
16.11. 10:30	Familiengottesdienst mit Jungschar- und Ministranten-Aufnahme	Stiftsbasilika	Pfarre
16.11. 16:00	Ich bin der Welt abhanden gekommen	Stiftsbasilika	Florianer Sängerknaben
16.11. 18:00	Orgelvesper	Stiftsbasilika	Pfarre
17.11 bis 25.11. 08:00	Adventkranzbinden	Pfarrheim	kfb
17.11. 19:30	Das Glück ist kein Vogerl	Pfarrsaal	Gesunde Gemeinde
20.11. 19:00	Das Stift in der NS-Zeit	Stiftsbasilika	KMB
21.11. 13:00 - 18:00	Feuerlöscherüberprüfung (Annahme)	Einsatzzentrale	FF St. Florian-Markt
21.11. 19:30	Braunschlag	Altes Kino	Theatergruppe Flamingo
22.11. 08:00 - 12:00	Feuerlöscherüberprüfung (Abholung)	Einsatzzentrale	FF St. Florian-Markt
22.11. 14:00	Kirchenkonzert Moments in Church	Stiftsbasilika	Kunst- und Kulturverein Hoffnungslichter
22.11. 19:30	Braunschlag	Altes Kino	Theatergruppe Flamingo
23.11. 09:00	Caritas-Elisabethmesse		
23.11. 16:30	Cäcilienkonzert	Stiftsbasilika	Schola Floriana
24.11. 19:30	Das Phänomen „Schmerz“	Pfarrsaal	Gesunde Gemeinde
26.11. 18:00	Spiele-Treff	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
26.11. 18:00	Rapair-Cafe	Wiener Str. 54 UG	Verein OHA
29.11. 14:00 - 18:30	Adventmarkt	Arkaden Stiftsmeierhofes	Pfarre
29.11. 16:30	Adventkranzweihe	Stiftsbasilika	Pfarre
30.11. 19:00	Rorateamt	Stiftsbasilika	Pfarre
01.12. 14:00	Adventandacht	Marienskapelle	kfb
01.12. 15:00 - 17:00	Offener-Eltern-Kind-Treff	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
02.12. 19:00 - 20:30	Gemeinsames Trommeln (Vorankündigung)	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA
02.12. 19:30	Bibelrunde	Zimmer 13 Florian	Pfarre
03.12. 08:30	Vormittagsmesse	Kirche St. Johann	Pfarre
03.12. 17:00 - 19:00	Näh-Treff (mit Vorankündigung)	L.-Kotzmann-Str.1,UG	Verein OHA

WANN	WAS	WO	WER
05.12.	Jahresvollversammlung	FF Rohrbach	FF Rohrbach
05.12. 15:00 - 19:00	Krippenbauen: Väter mit Kindern bauen eine Weihnachtskrippe	Krippenbau-schule St. Florian	KMB
05.12. 20:00	COBARIO Es wird scho glei dumpa!	Altes Kino	Kulturtreff Altes Kino
06.12. bis 08.12.	Schifahrt	Schladming/Planai	Naturfr. St. Florian/NNK
06.12. 09:00 - 13:00	Krippenbauen: Väter mit Kindern bauen eine Weihnachtskrippe	Krippenbau-schule St. Florian	KMB
07.12. 09:00	Parr- und Kapitelgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre
08.12. 10:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
08.12.	Adventtreff	FF Rohrbach	FF Rohrbach
08.12. 16:30	Adventkonzert	Stiftsbasilika	Florianer Sängerknaben
12.12. 16:30	„Männer backen an“ und teilen die Beute	Griftenstraße 15	KMB
14.12. 09:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
20.12. 06:00	Jugendschitag	Schladming/Planai	Naturfr. St. Florian/NNK
21.12. 09:00	Messe: Sei so frei	Stiftsbasilika	KMB-Chor
24.12. 16:00	Kindermette	Stiftsbasilika	Pfarre
24.12. 16:00	Kinderkirche	Adlerbrunnen Stifshof	Pfarre
24.12. 23:00	Christmette	Stiftsbasilika	Pfarre
25.12. 10:00	Pontifikalamt	Stiftsbasilika	Pfarre
26.12. 09:00	Dechantamt	Stiftsbasilika	Pfarre
31.12. 09:00	hl. Messe	Marienskapelle	Pfarre
31.12. 11:15	Orgelmusik zum Jahresausklang	Stiftsbasilika	Pfarre
31.12. 16:00	Jahresschlussgottesdienst	Stiftsbasilika	Pfarre



ST. FLORIAN
MARKTGEMEINDE



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Florian
4490 St. Florian, Leopold-Kotzmann-Str. 1
07224 / 42 55-0, Fax DW 42
Mail: gemeinde@st-florian.ooe.gv.at, Homepage: www.st-florian.at
Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.
Niederndorf 15, 4274 Schönau im Mühlkreis
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 14. November 2025
Erscheint mindestens viermal im Jahr.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter
<https://www.st-florian.at/datenschutz2>



**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**

Zur Terminreservierung:

www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190



BLUTSPENDE TERMIN

HOFMANN-PERSONAL

Dienstag, 28. Oktober 2025

12:00 - 17:00 Uhr

Besprechungsraum EG



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH